

B e r a t u n g s f o l g e:

- | | | | |
|---------------------------------------|------------|---------------|---|
| 1. Ausschuss für Umwelt und Mobilität | 28.04.2020 | Kenntnisnahme | Ö |
|---------------------------------------|------------|---------------|---|

Iris Steger / 02.03.2020

gez. Dezernent / Datum

Forstorganisation im Landkreis Ravensburg ab 01.01.2020

Darstellung des Vorgangs:

Ausgehend vom Verfahren des Bundeskartellamts gegen das Land Baden-Württemberg und dem Koalitionsvertrag der grün/schwarzen Landesregierung wurde zum 1. Januar 2020 die Forstverwaltung in Baden-Württemberg neu geordnet.

Waldbesitz im Landkreis Ravensburg

Kernpunkte der Neuorganisation sind:

1. Ausgliederung des Staatswaldes

Der Staatswald wurde zum 1. Januar 2020 aus der Bewirtschaftung der Landratsämter in eine Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) mit dem Namen ForstBW AöR ausgegliedert. Es gibt im Land 21 Betriebsteile mit reinen Staatswaldrevieren. Der Staatswald im Landkreis Ravensburg ging zu großen Teilen an den Betriebsteil „Altdorfer Wald“ mit Sitz in Meckenbeuren. Ein kleinerer Teil ging an den Betriebsteil „Oberland“ mit Sitz in Bad Schussenried. Die mit der Bewirtschaftung des Staatswaldes betrauten Waldarbeiter, Maschinenführer und Auszubildenden zum Forstwirt

wechselten geschlossen vom Landkreis Ravensburg zu ForstBW AÖR. Ebenfalls wechselten Teile der Forstbeamten und der Verwaltungsangestellten zu Forst BW AÖR.

2. Forstliche Aufgaben an den Landratsämtern

An den Landratsämtern verbleiben folgende Aufgaben:

- Hoheitliche Aufgaben in bisherigem Umfang wie Stellungnahmen, Genehmigungen, Forstaufsicht, Forstschutz, Beratung und Förderung sowie Waldpädagogik.
- Forstliche Betriebsleitung und Forstlicher Revierdienst im Körperschaftswald
- Forstlicher Revierdienst als Betreuung im Privatwald

2.1 Forstlicher Revierdienst für den Körperschafts- und Privatwald im Landkreis Ravensburg

Das Forstamt im Landratsamt Ravensburg ist ab 1. Januar 2020 in 13 Forstreviere gegliedert. Die verbliebenen sieben Mitarbeiter im Innendienst haben ihren Sitz im Kreishaus II und es gibt einen forstlichen Ansprechpartner an der Außenstelle des Landwirtschafts- und Forstamts in Leutkirch. Die Revierförster an den Forstrevieren sind die ersten Ansprechpartner der Waldbesitzer im Kreisgebiet.

Der Waldbesitz im Landkreis stellt sich folgendermaßen dar:

Waldbesitzer	Landkreis RV ha	Landkreis RV %	Anzahl Wald- besitzer	Forstlicher Re- vierdienst ab 1.1.20
Land	12.300	25 %	1	ForstBW-AÖR
Körperschaften	4.700	10 %	160	Landratsamt RV
Kleinprivatwald	14.200	29 %	6.000	Landratsamt RV
Großprivatwald	17.300	36 %	7	Eigene Forstver- waltung
Gesamt	48.500	100 %		

Der forstliche Revierdienst im Körperschaftswald und im Privatwald (fallweise und ständige Betreuung) muss ab 1.1.2020 von den Landratsämtern zu kostendeckenden Sätzen angeboten werden.

Im Körperschaftswald liegt dieser kostendeckende Satz im Landkreis Ravensburg bei 73 € je Hektar Holzbodenfläche (haH).

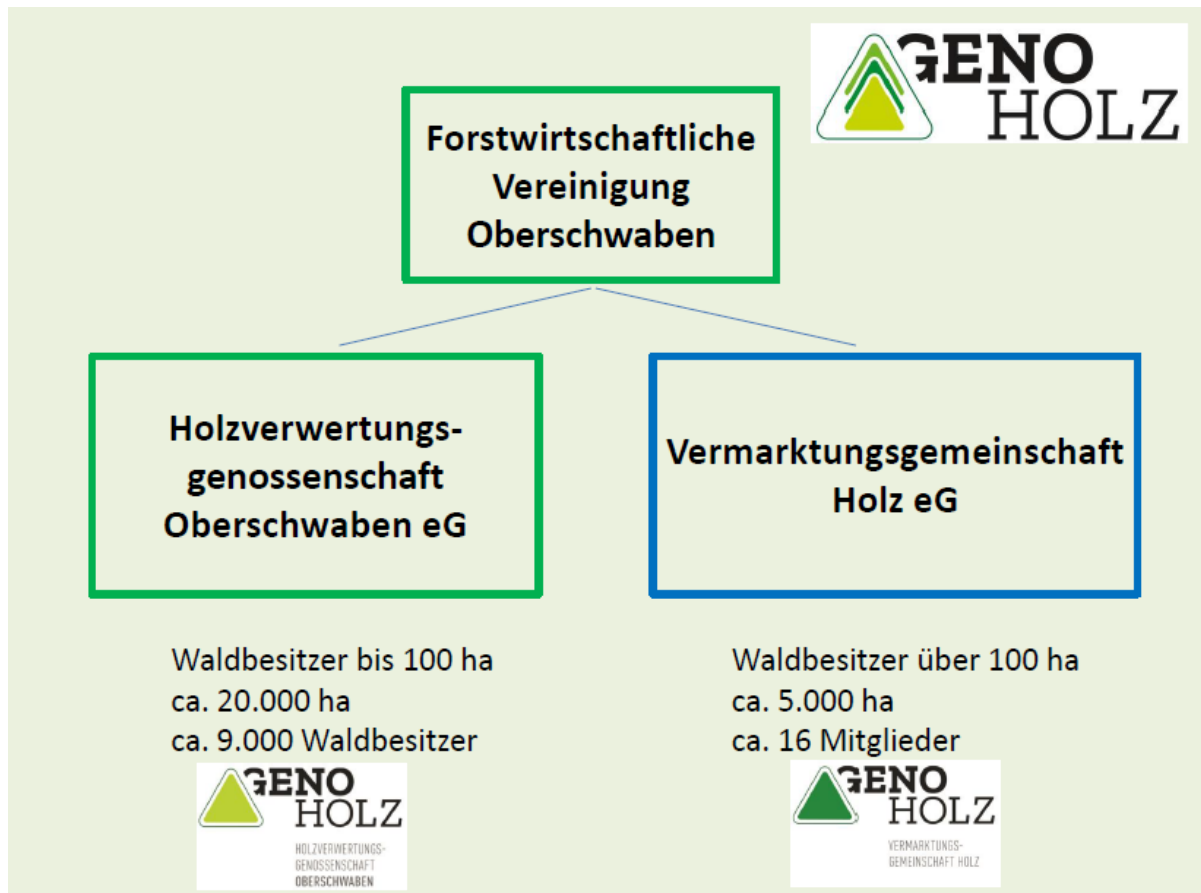
Für den durchschnittlichen Privatwaldbesitzer im Landkreis Ravensburg mit 2,4 ha Waldbesitz, der alle vier Jahre Dienstleistungen von realistischen 4 Std in Anspruch nimmt, fallen beispielhaft Kosten in Höhe von ca. 110 € an.

3. Holzverkauf

Zentrale Veränderungen gibt es im Holzverkauf. Der Holzverkauf für den Kommunal- und Privatwald ist nicht mehr Aufgabe der Forstverwaltung. Der Holzverkauf kann durch die Landkreise nur noch zu vollen Kostensätzen angeboten werden. Um eine gemeinsame und kostengünstige Holzvermarktung der Waldbesitzer zu ermöglichen, steht im Landkreis Ravensburg und im Bodenseekreis zum 1. Januar 2020 ein waldbesitzergetragenes Angebot zur Holzvermarktung bereit. An den beiden Landratsämtern wird kein Holzverkauf mehr angeboten.

Ziel ist, das in den privaten und kommunalen Forstbetrieben der beiden Landkreise anfallende Rundholz zu vermarkten. Es können alle anfallenden Holzarten und Sortimente vermarktet werden. Durch die Bündelung der Holzmengen entsteht ein Marktpartner, der den Holzabnehmern in der Holz,- und Sägeindustrie auf „Augenhöhe“ gegenüber steht und gute Holzpreise bei moderaten Vermarktungskosten erzielt.

Übersicht zur Organisation des Holzverkaufs im Landkreis Ravensburg und im Bodenseekreis



Für Ihre Notizen

Um den Lesefluss zu erleichtern, verwenden wir nicht immer Mehrfachnennungen von Geschlechtern. Die verwendeten Bezeichnungen gelten für alle Geschlechter.